

SO KOMPOSTIEREN SIE RICHTIG!



**Erfahrung aus über 3 Mio.
verkauften Kompostern!**

Kompost – aktiver Beitrag zum Umweltschutz



Das Kompostieren von organischen Abfallstoffen ist kein Mythos. Beim Kompostieren geht es um das Aufeinanderschichten von organischen Abfällen mit dem Ziel der Zersetzung des organischen Materials, durch die Tätigkeit von Mikroorganismen, unter Einwirkung von Sauerstoff. Das Endprodukt dieses Vorganges nennt man Kompost.

Kompost ist ein wertvolles Bodenverbesserungsmittel für Ihren Garten. Der Nutzen hochwertigen Komposts ist wissenschaftlich erwiesen. Im Gegensatz zur bloßen Mineraldüngung wird durch Kompost die Bodenfruchtbarkeit erhalten und verbessert.

Weiterer positiver Effekt der Eigenkompostierung ist die Reduzierung Ihres Hausmülls. Hier sind bis zu 30% Müllreduktion möglich. Eigenkompostierung ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. Die GARANTIA® Komposter unterstützen Sie dabei!

Auf den nächsten Seiten finden Sie wichtige Informationen und Tipps zum Kompostieren. Diese Tipps sollen Ihnen das Kompostieren erleichtern. Wenn Sie diese Ratschläge befolgen, werden Sie sich über perfekte Kompostergebnisse freuen – zum Wohle Ihres Gartens und zum Schutz der Umwelt!

Wir wünschen Ihnen viel Freude und viel Erfolg mit den GARANTIA® Kompostern.

Sparen Sie durch kompostieren bares Geld:

- **spart** Hausmüllgebühren
- **spart** Gebühren für die Bio-Tonne
- **spart** Dünger, da Kompost sehr nährstoffreich ist



Der richtige Standort für Ihren Komposter



Bevor Sie den Komposter aufbauen und befüllen suchen Sie sich den passenden Standort. Beachten Sie dabei bitte folgendes:

Achten Sie bei der Standortwahl darauf, dass Ihr Komposter vom Wohnhaus und von den Gartenbeeten aus bequem zu erreichen ist. Der Kompostplatz sollte auch mit der Schubkarre gut befahrbar sein. Denken Sie an Ihre Nachbarn, halten Sie mind. 0,5 m Abstand zum Nachbargrundstück ein.

Stellen Sie Ihren Komposter direkt auf die Erde. Dies ermöglicht den Kleinstlebewesen den Zugang zu Ihrem Komposter. Zum Schutz vor Nagetieren sollte ein Komposter mit Bodengitter (Zubehör) zum Einsatz kommen.

Verdichteten Boden vorher auflockern. Beton und Steinunterlagen sowie Asphalt sind grundsätzlich nicht als Untergrund für Ihren Komposter geeignet.

Sie erreichen eine besonders schnelle Verrottung, wenn Sie den Komposter an einem halbschattigen Platz aufstellen, zum Beispiel unter Bäumen und Hecken. Der Komposter braucht die Wärme zur Verdunstung des Wasseranteils, darf jedoch nicht vollständig austrocknen – da Feuchtigkeit wichtig ist für den Verrottungsprozess (aber keine Nässe/Staunässe). Er sollte an einem windgeschützten Platz aufgestellt werden.

Entscheiden Sie sich für einen geschlossenen GARANTIA-Komposter, dieser schützt vor Austrocknen, Vernässen sowie Vogelfraß und Haustieren.



Bodengitter (Zubehör)

Jetzt kann es losgehen!



TIPP

Steht Ihnen aktiver Kompost zur Verfügung kann dieser auf die unterste Schicht aufgebracht werden.

Je besser ein Kompost gemischt ist, desto leichter und problemloser verrottet er. Der Komposter sollte nicht gleich voll gefüllt, sondern nur mit den täglich anfallenden organischen Abfällen langsam gefüllt werden. Küchenabfälle haben einen hohen Wassergehalt. Achten Sie auf eine gute Be- und Entlüftung – eine ausreichende Sauerstoffzufuhr ist sehr wichtig. Nasse Materialien sollten mit trockenen und grobe mit feinen Materialien gemischt werden.

Bitte bedenken Sie:

Der Komposter ist kein Müllhaufen, auf den man bedenkenlos alles kippt. Soll er seine Funktion erfüllen, müssen die Ausgangsstoffe gezielt ausgewählt werden.

Bei der Erstbefüllung wird für die unterste Schicht sperriges Strukturmaterial, wie z.B. zerkleinerte Zweige verwendet. Dies hat den Vorteil, dass Luft von unten leichter in den Kompost eindringen und überschüssiges Wasser besser abgeführt werden kann. Darauf folgen Schichten möglichst gut gemischter Abfälle aus Garten und Küche.

Kompostieren im Winter

Auch im Winter kann kompostiert werden. Um im Winter die teilweise nassen Küchenabfälle optimal kompostieren zu können, sollte das im Herbst gesammelte trockene Laub und Häckselgut als Beimischmaterial zum Kompost dazu gegeben werden. Der Zersetzungsprozess im Komposter läuft während der kalten Jahreszeit vermindert, aber doch beständig ab, da die Mikroorganismen bei Ihrer Tätigkeit selbst Wärme produzieren.

Die Sortierung macht den Unterschied!



Was darf auf den Kompost:

Obst- und Gemüseabfälle, Kaffee- und Teesatz, Eierschalen (zerkleinert), Topfpflanzen, Schnittblumen, verbrauchte Blumenerde, Rasenschnitt und Laub

TIPP

Nasse Materialien sollten mit trockenen und grobe mit feinen Materialien gemischt werden. Durch gute Belüftung steht dem Erfolg Ihres Kompostes nichts im Wege. Achten Sie darauf, dass der Kompost feucht ist. Kompost darf nicht zu trocken und nicht zu nass sein!

Was darf *nicht* auf den Kompost:

Fleisch, Fisch, Speisereste, Brot, Wurst, Käserinde, Knochen, kranke Pflanzenteile, Asche von Kohle und Grillkohle, Zigaretten, Staubsaugerbeutel und Straßenkehricht, Medikamente, Nussschalen

Die Zutaten für einen gelungenen Kompost



Rasenschnitt

Frischer Rasenschnitt enthält viel Wasser. Kommt eine zu dicke Schicht auf den Hauskompost, dann neigt der Rasenschnitt zum Zusammenkleben und schließt den Kompost luftdicht ab. Unter Luftabschluss kommt es zur Fäulnisbildung mit entsprechender Geruchsbelästigung.

TIPP

Rasen nach dem Mähen antrocknen lassen und erst dann dem Kompost zugeben. Rasenschnitt nur in kleinen Mengen einbringen. Ist dies nicht möglich, so sollte frisch gemähter Rasenschnitt mit altem Kompostmaterial oder trockenem Laub oder Gehölzschnitt gut gemischt werden, so gewährleisten Sie, dass immer Luft eindringen kann.

Laub

Das Laub muss vor dem Befüllen des Komposters zerkleinert/gehäckselt werden. Somit kann das Laub keine luftdichte Schicht bilden.

TIPP

Als sinnvoll erweist sich die Zugabe von trockenem Laub bei der Kompostierung nasser Küchenabfälle im Winter. Vorrat anlegen und nach und nach zusammen mit den Küchenabfällen dem Kompost zugeben.

Gehölzschnitt

Der Gehölzschnitt muss vor Zugabe zum Kompost gehäckselt werden. Holzhäcksel kann als Strukturmaterial sehr gut verwendet werden. Ab und zu als dünne Schicht aufgebracht trägt es dazu bei, dass der Kompost stets gut durchlüftet ist und den Kompost auflockert.

TIPP

Da beim Mischen des Kompostgutes, Laub und Gehölzschnitt benötigt wird, ist es komfortabel, das Material neben dem Komposter zu lagern. Verwenden Sie dazu, wie abgebildet, den GARANTIA® Universal-Rundbehälter **TONI**.

Schalen von Zitrusfrüchten und Bananen

Zitrusfrüchte sind in haushaltsüblichen Mengen kompostierbar. Da die Früchte oft mit einer Wachsschicht überzogen sind, verrotten sie langsamer und sollten deshalb zerkleinert werden. Pestizidrückstände auf den Schalen werden beim Kompostierungsprozess abgebaut. Am besten Sie kaufen ungespritzte Zitrusfrüchte. Bananenschalen und Zitrusfrüchte zerkleinert beigegeben.

So reift der Kompost bis zur Vollendung



Nach ca. 6 – 10 Wochen erkennen Sie wie fleißig die Mikroorganismen waren. Der Inhalt des Komposters hat sich reduziert und erwärmt. Das Material hat sich verdichtet und Feuchtigkeit ist verdampft.

Danach sollten Sie den Kompost umsetzen. Das geht ganz einfach, eine Komposterwand öffnen, das Kompostgut entnehmen und auf eine freie Fläche umsetzen. Es empfiehlt sich das Kompostgut zu sieben. Voraussetzung für die Absiebung ist ein trockener, verklumpter und verklebter Kompost. Feianteile können als Rohkompost verwendet werden, Grobanteile kommen wieder zurück in den Komposter (Komposterwand vorher schließen). Danach beginnt die Kompostierung von Neuem.

Testen Sie den Reifegrad Ihres Kompostes:

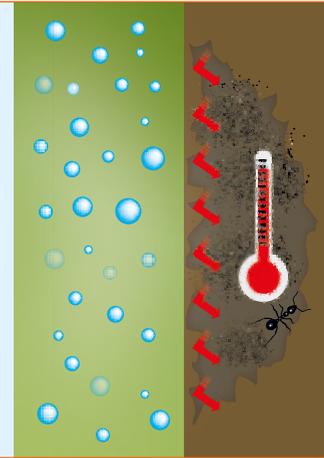
Mit dem Kresse-Test können Sie den Reifegrad Ihres Kompostes bestimmen.

- 1.) Ein Einmachglas zu $\frac{1}{3}$ mit Kompost befüllen und Kressesamen draufstreuen und leicht angießen und Glas verschließen.
- 2.) Beobachten Sie das Wachstum der Pflänzchen.
- 3.) Werden die Pflänzchen grün und die Wurzeln weiß, dann ist der Kompost reif genug. Sind die Pflänzchen braun, dann ist der Kompost noch nicht reif.

Komposter Thermo-King

Thermolen® – Der Qualitätswerkstoff

Der Thermo-King wird aus dem Qualitätswerkstoff Thermolen® hergestellt. Die geschäumten Thermowände bieten beste Isoliereigenschaften. Die dadurch entstehende Wärme bleibt im Inneren des Komposters und beschleunigt die Verrottung. Thermolen® ist ein UV- und witterungsbeständiges Material und sorgt somit für eine lange Lebensdauer des Komposters. Materialeigenschaften die überzeugen!



Große Einfüllöffnungen – für die praktische Befüllung

Beste Kompostierergebnisse durch ideale Temperaturverhältnisse im Komposter

Große Entnahmeklappen – für die komfortable Entnahme



Lüftungsschlitze – für beste Kompostierergebnisse

UV- und witterungsstabil – für eine lange Lebensdauer

Zusammenbau ohne Werkzeug – für einfache Montage



Eco-King



- Bequemes Befüllen durch 2 große Einfüllklappen
- Einfache und schnelle Montage ohne Werkzeug
- Schnelle Kompostierung
- Praktische Kompostentnahme
- In den Größen 400 l und 600 l lieferbar
- In schwarz und grün erhältlich
- Bodengitter optional erhältlich



Rapido-Click-System:
Montage ohne Werkzeug



Windstabile
Deckelsicherung



Inhalt [l]	Länge [cm]	Breite [cm]	Höhe [cm]	Gewicht [kg]	grün Best.-Nr.	schwarz Best.-Nr.
400	70	70	83	7,9	627003	627004
600	80	80	95	12,2	627001	627002

GARANTIA-Komposter

ProfiLINE

	Abbildung	Inhalt [l]	Farbe	Abmessungen L x B x H [cm]	Gewicht [kg]	Bodengitter	Entnahmeöffnung
Thermo-King		400	●	74 x 74 x 84	11,4	•	2
Thermo-King		600	●	80 x 80 x 104	14,7	•	2
Thermo-King		900	●	100 x 100 x 100	18,5	•	2
Thermo-Star		400	●	80 x 80 x 102	12,0		1-4
Thermo-Star		600	●	110 x 110 x 102	15,5		1-5
Thermo-Star		1.000	●	130 x 130 x 102	19,5		2

ComfortLINE

Eco-King		400	●●	70 x 70 x 83	7,9	•	2
Eco-King		600	●●	80 x 80 x 95	12,2	•	2
Eco-Master		300	●	60 x 60 x 90	6,3	•	2
Eco-Master		450	●	70 x 70 x 102	8,9	•	2

BasicLINE

Schnellkomposter		280	●	Ø 80 H 89	7,0	•	1
Eco-Komposter		280	●	Ø 79 H 84	5,0		1

Die Komposter "Made by GARANTIA" entsprechen den Anforderungen an moderne Komposter, hinsichtlich dem recycelten Rohstoff, der Herstellung, sowie der ökologischen Nachhaltigkeit. Alle GARANTIA-Komposter werden aus 100% recyceltem Kunststoff hergestellt und sind zu 100% recycelbar.

MaXi Beetplatten

Der ideale Wegbelag für Garten und Camping



Für alle in diesem Prospekt enthaltenen Maß- und Inhaltsangaben behalten wir uns eine Toleranz von +/- 3% vor.

Technische Änderungen sowie Irrtümer und Preise vorbehalten. Ausführungsdetails, Verfahren und Standards der einzelnen Produkte bleiben aufgrund des technischen Fortschritts und aufgrund von Umweltauflagen vorbehalten.

Gültig für alle Angebote und Vertragsabschlüsse sind ausschließlich unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (Stand 01.10.2012), die wir Ihnen auf Anforderung gerne zusenden.

www.garantia.de
info@garantia.de



GARANTIA®
Eine Handelsmarke der
Otto Graf GmbH

Otto Graf GmbH
Kunststofferzeugnisse
Carl-Zeiss-Straße 2-6
DE-79331 Teningen

Fax: +49 7641 589-50

 **Fachberatung**

Tel.: +49 7641 589-66
Mo – Fr 8 – 17 Uhr

© GARANTIA, 196025, 1/DE



Weitere Informationen zu unserem Garten Sortiment finden Sie in unserer Broschüre oder im Internet unter www.garantia.de



Mit freundlicher Empfehlung: